



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Grundlagen für das Bauen in Stadt und Land

mit besonderer Rücksicht auf den Wiederaufbau in Ostpreußen

Körper und Raum

Steinmetz, Georg

München [u.a], 1928

Ausbauten

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96311](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96311)

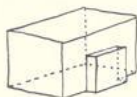
Ausbauten.

Abb. 868.

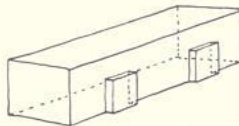


Abb. 869.

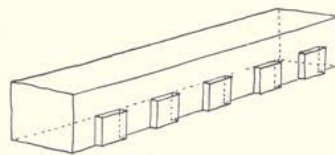


Abb. 870.



Abb. 871.

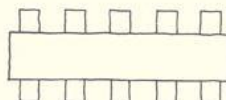


Abb. 872.

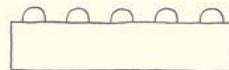


Abb. 873.

Ausbauten müssen sich klar dem Hauptraum unterordnen. Große Räume haben natürlich größere Belastungsmöglichkeit; bei kleinen Räumen ist größte Vorsicht geboten. Abb. 868, 870. Ausbauten einzeln oder in rhythmischer Folge. Abb. 869. Zwei Ausbauten zu unentschieden. Abb. 871 bis 873. Ein- und zweiseitige Ausbauten mit und gegen die Richtung des Hauptraumes.



Abb. 874.

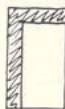


Abb. 875.

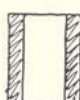


Abb. 876.

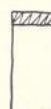


Abb. 877.

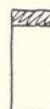


Abb. 878.



Abb. 879.



Abb. 880.



Abb. 881.



Abb. 882.



Abb. 883.



Abb. 884.



Abb. 885.

Abb. 874/885. Ausbauten, die sich nicht vollkommen unterordnen, müssen sich der Hauptform des Hauptkörpers anpassen. Abb. 874, 875, 881, 885 verlangen vollkommene Unterordnung des Anbaues, bei stärkerem Hervortreten leicht unklare Bildung.

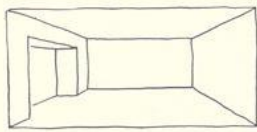


Abb. 886.

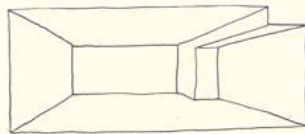


Abb. 887.



Abb. 888.

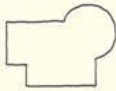


Abb. 889.

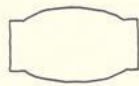


Abb. 890.

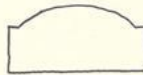


Abb. 891.

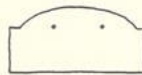


Abb. 892.

Abb. 886. Klare Anfügung und Unterordnung des Ausbaues an den Raumkörper. Abb. 887. Die Anfügung des großen Ausbaues an einer Raumecke ist störend. Abb. 888/891. Durch zu große Anbauten verunstaltete Raumkörper. Abb. 892. Klarstellung des Hauptraumes durch Säulenstellung.

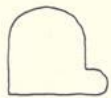


Abb. 893.



Abb. 894.

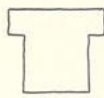


Abb. 895.



Abb. 896.

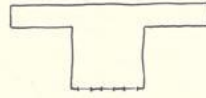


Abb. 897.



Abb. 898.

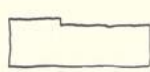


Abb. 899.

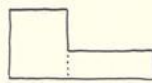


Abb. 900.

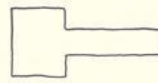


Abb. 901.

Die Raumecke, die für den Raumeindruck entscheidend ist, muß von Ausbauten frei gehalten werden, sonst unklare und häßliche Bildungen. Abb. 896. Der Ausbau hat geringere Raumhöhe, dadurch Klarstellung des Hauptraumes. Abb. 897. Zusammenfügung zweier Räume. Abb. 898, 899. Unklare Bildungen. Abb. 900, 901. Entschiedene Raumwirkung, besonders bei Abtrennung des Nebenraumes (Gurtbogen usw.).